

1) Vorbereitung

a) Was muss ich bei der Planung beachten?

- Welche GFS-Art liegt mir in welchem Fach?
- Wie finde ich ein passendes Thema?
 - > Was finde ich interessant, was ich dem Lehrer vorschlagen könnte?
 - > Ich lasse mir eine Themenliste vom Lehrer geben.
 - > Ich schaue selbst im Lehrplan nach, was es für Themen gibt.
- Welche Erwartungen hat der Lehrer bzgl. des Zeitpunkts, Medieneinsatzes,...

-> Ich spreche mich mit dem Lehrer ab und wir bestimmen einen ersten Besprechungstermin.

b) Wie lässt sich die GFS näher eingrenzen?

- Ich verschaffe mir einen Überblick über das Thema (Mindmap)
- Ich formuliere das GFS-Thema genau (W-Fragen beachten, Leitfrage)
- Ich erstelle einen Zeitplan: Welchen Arbeitsschritt muss ich zu welchem Zeitpunkt fertig haben?

-> Ich spreche mich mit dem Lehrer noch einmal ab und wir bestimmen, in welcher Woche die GFS gehalten wird.

c) Worauf sollte ich bei der Recherche achten?

- Ich sammle eigenes Vorwissen und versuche es zu ordnen.
- Meine Wissenslücken sind mir klargeworden. Ich schreibe sie auf und fülle sie durch eigene Unterlagen, Schulbuch, Bibliothek, Internet auf... (Nicht ausreichend sind ausschließlich Internet-Quellen).
- Ich bereite die neu gesammelten Informationen auf: Texte zusammenfassen.

d) Wie strukturiere ich die GFS?

- Ich erstelle eine Gliederung:
 - > Was gehört in meinen Einstieg?
 - > Wie kann ich eine logische Reihenfolge innerhalb des Hauptteils erstellen?
 - > Gibt es bei meinen Ausführungen genug Abwechslung?
 - > Habe ich meine Zuhörer einbezogen?
 - > Ist mein Schlussteil präzise und beantwortet er meine große Leitfrage?
- Ich überprüfe die Gliederung:
 - > Sind alle Ziele/Fragen in der Gliederung mitberücksichtigt und können erreicht werden?
- Können die Zeitvorgaben mit dieser Struktur eingehalten werden?

-> Ich zeige dem Lehrer meine vorläufige Struktur und bespreche den beabsichtigten Medieneinsatz.

- Nun kann ich mich an die Formulierung der Inhalte machen.
- Ich erstelle ein Literaturverzeichnis mit den von mir benutzten Quellen.
- Ich füge ggf. die Erklärung hinzu, dass ich die Arbeit selbst erstellt und alle Quellen kenntlich gemacht habe.

GFS-Leitfaden für die Schüler/innen

e) Wie soll die Präsentation aussehen?

- Welche Medien möchte ich einsetzen? Bin ich in der Lage, mit ihnen (fast) souverän umzugehen? Welche Risiken gibt es dabei?
- Ich bereite meinen Vortrag so vor, dass ich schnell die notwendigen Informationen für meine freie Rede erfassen kann (-> Karteikärtchen)
- Ich erstelle einen Ablaufplan: Reihenfolge, Zeitraster, Stand im Klassenzimmer

2) Vorgeschlagenes Zeitraster

Die Lehrkraft kann weitere verbindliche Vorschläge zur Durchführung der GFS festlegen.

Eine Woche vor der GFS

- Die genaue Unterrichtsstunde wird mit dem Lehrer abgesprochen.
- Ich kümmere mich um die Rahmenbedingungen: In welchem Raum (evtl. reservieren lassen) soll es stattfinden? Muss ich den Raum vorher herrichten? Wie lange brauche ich dazu?
- Ich probe die Präsentation zu Hause. Ich achte dabei auf Folgendes: Wie sieht meine Körpersprache aus (Gestik, Mimik, Stellung im Raum...)? Wie wirke ich auf meine Probe-Zuhörer? Was haben sie nicht verstanden?
- Ich überarbeite die Präsentation.

Das Handout muss zu dem von der Lehrkraft festgelegten Zeitpunkt vorgelegt werden.

Am Tag der GFS

- Alle Materialien und Unterlagen liegen schon seit gestern bereit.
- Ich muss evtl. den Raum herrichten und die Technik testen.
- Vor meinem ersten Satz atme ich noch einmal tief durch und freue mich auf meine Präsentation, denn ich habe mich gut vorbereitet.

3) Bewertung

siehe: *Bewertungsmaßstäbe für Präsentationen / Bewertungsmaßstäbe für Hausarbeiten*